

Schweizerischer Lehrerverein

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **35 (1975-1976)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bestrebungen, eine einheitliche Schriftsprache für alle Idiome einzuführen, schlugen bereits im 18. Jahrhundert fehl. Romanisch sei die einzige unserer vier Landessprachen, die keinen Rückhalt im Ausland habe. Die Erhaltung des Romanischen sei letztlich eine Schicksalsfrage einer kleinen Minderheit. Wenn man aber bedenke, dass unsere Schweizer Dialekte in ihrer Vielfalt auch ohne Rückhalte sich bis auf den heutigen Tag erhalten haben, sei dies für die Romanen ein Grund, mit Optimismus in die Zukunft zu schauen.

Mit grossem Applaus verdankt die Versammlung Herrn Dr. Decurtins seine hochinteressanten Ausführungen.

Dieses Referat war von einer kleinen instruktiven Ausstellung begleitet, betitelt «Sprachforschung und Spracherhaltung». Der Lia Rumantscha, die diese Ausstellung besorgte, sprechen wir an dieser Stelle ebenfalls unseren herzlichsten Dank aus.

Mit dem Schlusslied «Giaveisch», komponiert von unserem alt Schulinspektor Simeon, findet wiederum eine erfolgreiche und schöne Tagung ihren Abschluss.

Pontresina, 11. November 1975

Der Aktuar: Jon Clagluna

Schweizerischer Lehrerverein

Sehr geehrte Kolleginnen
und Kollegen,

als Mitglied des Bündner Lehrervereins sind Sie ab 1. Januar 1976

automatisch Mitglied des Schweizerischen Lehrervereins. Benützen Sie die Dienstleistungen, die Ihnen der SLV offeriert:

- Ich wünsche Probenummern der **Schweizerischen Lehrerzeitung**
- Ich wünsche Orientierung über die **Schweizerische Lehrerversicherungskasse**
- Ich wünsche Zustellung des Programms der **Studienreisen**
- Ich wünsche Zustellung der **Verlagskataloge** (Schulwandbilderwerk, Fibelverlag, weitere Publikationen)
- Ich wünsche Orientierung über die **Stiftung Kur- und Wanderstationen**
- Ich wünsche Orientierung über **weitere Dienstleistungen des Schweizerischen Lehrervereins**
- Ich wünsche Zustellung der **Verbandsstatuten**
- Gewünschtes bitte ankreuzen!

Frau/Frl./Herr
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

Name

Vorname

Adresse

PLZ/Wohnort

Einsenden an:
Sekretariat SLV, Postfach 189
8057 Zürich